

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

27.02.1935 - Johann Strauß: Wiener Blut.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

## Tapeten

Die Auswahl nur neuester Muster  
erlangen Sie von Ihrem Maler oder  
Tapezierer auch mein Musterbuch

**Spanhake Farben-Spez.-Gesch.**  
Lange Str. 48, beim Rathaus  
Tel. 3214

Modische  
Neuheiten-  
Strümpfe-  
Seiden-  
Wäsche

**Georg Freese**  
Königsplatz

**Welching**  
Ecke Gaststraße

Das Geschäft für bessere  
Damenkonfektion und gute  
Stoffe

# Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Mittwoch, den 27. Februar 1935

Nachmittags-Anrecht Nr. 11

## Wiener Blut

Operette in drei Akten

Musik von Johann Strauß

Fürst Ypsheim-Gindelbach, Premierminister von	Mar Zoller
Neuß-Schleiz-Greiz	
Balduin Graf Jedlau, Gesandter von Neuß-	
Schleiz-Greiz in Wien	Franz Rugler
Gabriele, seine Frau	Grita Wöth
Graf Witowski	Walther Schulze
Demoiselle Franziska Cagliari, Tänzerin im	
Kärntnertheater in Wien	Ruth Hofmann
Kagler, ihr Vater, Karussellbesitzer	Walter Rohne
Pepi Pleininger, Probierramsell	Gerty Sereslia
Josef, Kammerdiener des Grafen Jedlau	Gerd Hecker
Anna, Stubenmädchen bei Demoiselle Cagliari	Leni Kaspari
Ein Fialerkutscher	Hans Hiller
Der Wirt vom Casus in Hiezing	Franz Karisch
Die List vom Himmelfortgrund	Emmy Grobe
Die Lori vom Thurnbrüchel	Wäschermädel
	Leni Koch

Gäste des Grafen Witowski, Musikanten, Kellner

Spielt in Wien zur Zeit des Kongresses und zwar während  
der Dauer eines Tages

1. Akt: bei Demoiselle Cagliari in Döbling
2. Akt: im Palais des Grafen Witowski
3. Akt: im Casino in Hiezing

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus

Inszenierung: Gerd Hecker

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Solotanz und Einstudierung der Tänze: Lilo Felger

Anfang 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Pausen nach dem 1. u. 2. Akt Ende gegen 18<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Th. Barfuß Hecht, Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck

A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Haacense.

FRANZ BERENS

Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.  
KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4055

Barfuß  
druckt alles

Fernruf 5063

Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß  
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.  
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer  
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang  
Fernruf 3535

**Wochenspielplan**

Donnerstag	28.	B 21	20—22 $\frac{1}{2}$	Letzte Aufführung <b>Die Geisha</b>
Freitag	1.	C 22	20—22 $\frac{3}{4}$	<b>Cromwell</b>
Sonntag	2.	Außer Anrecht II B und III A4	20— gegen 28	<b>Wiener Blut</b>
Sonntag	3.	Außer Anrecht	15 $\frac{1}{2}$ — 17 $\frac{3}{4}$	<b>Frischer Wind aus Kanada</b> Ganz kleine Preise 0,50 u. 1,— RM.
		Außer Anrecht	19 $\frac{1}{2}$ — 22	Letzte Aufführung <b>Krach im Hinterhaus</b> Kleine Preise 0,50 — 2,— RM.

**In Vorbereitung:**

Schauspiel: „Julius Cäsar“ (Neuaufführung)  
 Oper: „Der Bettler Namenlos“ (Erstaufführung)  
 „Die Nacht des Schicksals“ (Neuaufführung)  
 Operette: „Der Graf von Luxemburg“ (Neuaufführung)

**Voranzeige!**

Montag, den 4. März 1935, 20 Uhr

**Einmaliges Gastspiel**

**Die 4 Nachrichten mit „Die Nervenäge“**

Keine erhöhten Preise: —,50 bis 3,— RM.

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring  
 Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters!